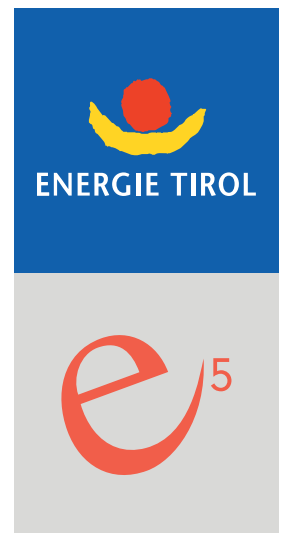


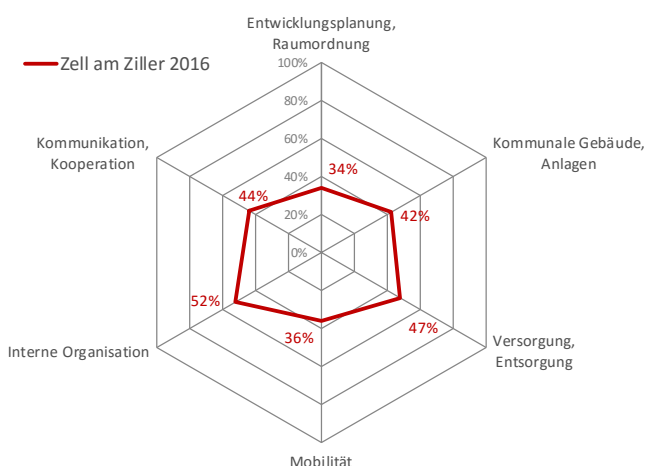
ZELL AM ZILLER

Als e5 Gemeinde und Teil der Klima- und Energiemodellregion Zilleral leistet die Gemeinde Zell am Ziller ihren Beitrag zur Energiestrategie des Landes Tirol. Gemeinden sind ein wesentlicher Faktor zum Gelingen des Projektes Tirol 2050 energieautonom.

Highlights sind vor allem die Bemühungen der Gemeinde Zell, wenn es um die aktive Bewusstseinsbildung der BürgerInnen hin zu einer nachhaltigen Mobilität geht. Demnächst will die Gemeinde über Neubau oder Sanierung von kommunalen Gebäuden ihr energiepolitisches Profil weiter stärken.



ENERGIEPOLITISCHES PROFIL



VORBILDPROJEKTE

- Teilnahme am LA21-Programm
- Umbau der NMS Zell a. Ziller (2011)
- jährliche Energiebuchhaltung
- sukzessive Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- betriebliche Abwärmenutzung
- kleine Fußgängerzone im Ortskern
- e-Bike Aktion
- ÖV-Angebot
- Lokalwährung „Zeller Gold“
- Teilnahme am Tag der Sonne

GEMEINDEPROFIL



Einwohner:	1.764
Meereshöhe:	575 m
e5 Beitritt:	2013
Letztes Audit:	2016
Auszeichnung:	ee
Umsetzungsgrad:	42%

Verantwortliche:

Bürgermeister: Robert Pramstrahler
Energiebeauftragter: Siegfried Kerschdorfer
e5 Betreuer: Thomas Geisler

Kontakt:

Marktgemeinde Zell am Ziller
Unterdorf 2, 6280 Zell am Ziller
Tel. +43 (0) 5282/ 2222 0
E-Mail: info@gemeinde-zell.at
www.gemeinde-zell.at



Der Beitritt zum e5 Programm wurde primär durch die Teilnahme am LA21 Prozess initiiert. Die Marktgemeinde Zell a. Ziller hat damit einen Baustein für eine nachhaltige Zukunft gesetzt. Durch die kontinuierliche Programmarbeit möchte die Gemeinde vor allem die Bevölkerung sowie Betriebe zu mehr Energieeffizienz motivieren und damit ihren Beitrag zur Energiestrategie des Landes Tirol leisten.

Bürgermeister Robert Pramstrahler